

Wochen-Hit
Klimagerät De Longhi NF 170



solange Vorrat!

Schubi-Preis!
488.-
statt 790.-

SCHUBIGER
HAUSHALT KÜCHEN BÄDER

- Naildesign
- Manikure
- Pedikure
- Kosmetik
- Coiffure
- Massagen



Beauty

HOUSE OF BEAUTY

Masanserstrasse 34 · 7000 Chur · Tel. 081 253 09 53

Sieg über die Zigarette!
Werden Sie Nichtraucher,
in 1 Stunde
ohne Stress
mit Garantie



TABAC-Stop-Center
Masanserstr. 17, 7000 Chur
Tel. 081 253 04 70
www.tabac-stop-center.net

Bodenreiniger
BR 30/4 C
Waschen-schruppen-
saugen, in einem
Arbeitsgang



Fr. 1797.-

Für Privat + Kleingewerbe

KÄRCHER

CENTER *Mathis*
Kasernenstrasse 97 · 7007 Chur
Tel. 081 356 00 45 Fax 081 356 00 46
www.kaerchercenter-mathis.ch

AHA PFAFF
Mode & Alles für die Handarbeit

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 08.30 – 11.30
& 13.30 – 17.30
Sa. 08.30 – 12.00

Stöbern Sie im Online-Shop unter:
www.aha-mode.ch · Tel. 081 641 18 35

Grösste Gratiszeitung in der Südostschweiz

BÜNDNER ANZEIGER

Auflage 8... zeigen 081 258 43 00



Die beiden Carmen-Solistinnen Chrysanthi Spitadi (Griechenland) und Maria Rebekka Stöhr (Deutschland/Mexiko) logieren bei Churer Gastfamilien.

Carmen privat Gastbett mit Familienanschluss

Am kommenden Freitag beginnt das Ränkespiel um Liebe, Lust und Tod: In der Jubiläumssaison der kammerphilharmonie graubünden lässt Chefdirigent Marcus Bosch im Schlosshof Haldenstein «Carmen» auffüh-

ren, bevor er den Dirigentenstab seinem Nachfolger in die Hände legt. Elf Sängern und Sänger aus sechs Nationen treten in Georg Bizets Oper auf, in der es um einen Mord in einer Zigarrenfabrik im spani-

schen Sevilla geht. Wie leben die Opernsängerinnen in Chur? Ein Besuch bei der Carmen-Solistin Maria Rebekka Stöhr und der Mercedes-Darstellerin Hanna Larissa Naujoks.
Seite 12 und 13

fitness tower
medical

miar luagend zu diar

LO-GO.CH

Logo- und Internet-Factory
Chur

www.lo-go.ch

Qualität, die sich herumspricht.

LADY PLAZA

BODYFORMING & LIFESTYLE

www.ladyplaza.ch

«Carmen» wohnt bürgerlich



«Unsere Carmen» beherrscht das Spiel mit den Kastagnetten.

(Bilder S. Senti)

Susi Senti | Auf der Prodebühne im Schlosshof von Haldenstein läuft tragisches Geschehen ab: Die turbulente Liebesgeschichte zwischen einem braven Soldaten und einer andalusischen Zigeunerin wird gespielt mit Emotionen wie Stolz, Eifersucht und Temperament. Doch wenn die Proben fertig sind, setzen sich «Carmen» und ihre Freundin «Mercedes» aufs Velo und radeln nach Chur, wo sie ganz bürgerlich in der Kälberweide wohnen.

Es ist ein internationales Ensemble, das in der Schlossoper auftritt. Die jungen Leute, die sich beim Vorsing-Wettbewerb qualifiziert hatten, leben für rund zwei Monate in Chur. Denn seit dem 28. Juni laufen die Vorbereitungen für die Produktion von Georges Bizets Meisteroper «Carmen», am 7. August ist Premiere und am 22. August findet die letzte Vorstellung statt.

Wo essen, schlafen, leben die Sänger und Sängerinnen sowie die von auswärts beigezogenen

Bühnenausstatter in dieser Zeit? Nein, man hat kein Hotel gemietet und auch nicht alle in einer WG untergebracht. Luzi Müller, langjähriges Mitglied der kammerphilharmonie graubünden – er spielt erste Geige – figuriert bei jeder Schlossoper, also alle zwei Jahre, als eigentlicher Logistiker für Logements: «Dieses Jahr sollte ich für 27 Personen eine Unterkunft finden», erzählt er auf Anfrage. Da verlasse er sich ganz auf seinen Bekanntenkreis, rufe an und frage, ob für einen Gast ein Bett

frei wäre. Einige Gastgeber hätten ja schon bei den Opern «Don Giovanni» und der «Zauberflöte» einen Jungstar beherbergt – gratis, denn als einziges Entgelt gebe es zwei Tickets für eine Vorstellung.

Privates Engagement

So funktioniert die Unterbringung auch diesen Sommer ganz mit privatem Engagement. Wir haben die Protagonistin Maria Rebekka Stöhr zu ihren «Gasteltern» begleitet. Die Carmen-

Aufführungsdaten

Die Oper «Carmen» von Georges Bizet hat am Freitag, 7. August, um 20 Uhr im Schlosshof von Haldenstein Premiere. Weitere Vorstellungen am 9., 12., 14., 15., 19., 21., 22. August jeweils um 20 Uhr sowie am 30. August in der Tonhalle Zürich.

Vor den Vorstellungen bietet das Schlosscafé ein spanisches Nachtessen an. Reservierungen erbeten unter 081 353 52 91 (Schlosscafé Haldenstein).

Vorverkauf: 0848 84 80 84.

Bei ungünstiger Witterung kommt die Oper im Theater Chur zur Aufführung. Auskunft auf diesen Webseiten oder über Telefon 1600 ab 17 Uhr am Aufführungstag.

www.schlossoper.ch

in der Churer Kälberweide

Darstellerin wohnt im Churer Quartier Kälberweide bei Brigitte und Hansjörg Bhend. Den gleichen Weg «nach Hause» hat auch Hanna Larissa Naujoks, welche die Rolle der Mercedes singt. Sie belegt das Gästezimmer in der Wohnung der Autorin, im Haus gegenüber der Familie Bhend. Die beiden jungen Frauen stammen beide aus dem Schwarzwald und kennen sich von früheren Engagements. Sie äussern sich sehr glücklich über diese «entspannte Wohnsituation». «Man kann ohne Zwänge leben, darf jederzeit die Küche mitbenutzen und trifft sich hier und da zu einem Schwatz auf dem Balkon mit den einheimischen Gastgebern.»

Brigitte und Hansjörg Bhend geniessen es ihrerseits, einer jungen Kulturschaffenden für einige Wochen das Zimmer ihrer Tochter Anja überlassen zu können. Bhends haben zwei Töchter im Alter von 24 und 26 Jahren, die nicht mehr immer im Elternhaus leben, wodurch

genügend Platz für einen Gast vorhanden ist. Es spielt auch keine Rolle, dass Bhends berufstätig sind – Hansjörg Bhend arbeitet als Arzt in Chur und Bad Ragaz, Brigitte Bhend wirkt als Berufsbildnerin im Gesundheitswesen – denn, so sagt Brigitte Bhend mit einem Lächeln: «Unsere Sängerin Rebekka ist eine selbstständige Frau, die man nicht beaufsichtigen muss.» Gleichwohl genieisse sie die Anwesenheit einer Künstlerin: «Etwa am Morgen, wenn sich Rebekka mit ihren Arien einsingt und dazu noch die Kastagnetten klappern lässt.» Hansjörg Bhend unterstreicht, dass man sich sehr für das Kulturschaffen der Stadt Chur interessiere und das Konzept der Schlossoper darum gerne unterstütze.

Sponsoren für Verpflegung

Für die Verpflegung des Ensembles kann sich der unermüdlische Luzi Müller ebenfalls auf wohlwollende Sponsoren ver-



Luzi Müller führt sein Ensemble gerne auf schöne Wanderungen, hier auf den Schanfigger Höhenweg. (Bild H. L. Naujoks)

lassen. Auch dieses Jahr ist es wiederum das Café Merz an der Bahnhofstrasse, wo täglich um 13.30 Uhr ein Mittagessen serviert wird. «Das sind etwa 1200 Mahlzeiten, die unser Budget entlasten», freut sich Müller. Gleiches gilt für das Abendessen, das in Haldenstein nach der Probe serviert wird. Hier steht der pensionierte Berufskoch Ernst Lauener am Herd und kocht mit ebenso grosser Hingabe, wie die Sänger singen. Schliesslich – wer hätte dies geglaubt – zählt auch die Stadtpolizei zu den Sponsoren der Schlossoper. Sie stellt dem Ensemble Fahrräder zur Verfügung. Es handelt sich um «herrenlose» Velos, die auf Stadtgebiet aufgelesen wurden und die nach der Schlussvorstellung wieder an die Polizei zurückgehen. Hanna Larissa Naujoks jedenfalls ist eine begeisterte Velofahrerin und nutzt gerne die sportliche Fahrt von der Kälberweide zum Schloss und zurück.

Für Luzi Müller ist es eben wichtig, dass die aus dem Ausland kommenden Sänger und Sängerinnen ein wirklich gutes

Umfeld vorfinden. So schlägt er am spielfreien Sonntagnachmittag gerne eine Wanderung vor. Sind die letzten Töne an der Matinée im Garten von Schloss Haldenstein verklungen, dann geht es auf den Schanfigger Höhenweg. «Herrlich, die Alpenblumenpracht!» Hanna Larissa Naujoks, die in Köln lebt und an der dortigen Oper engagiert ist, fotografiert begeistert drauflos.

Dann folgt wieder der Bühnenalltag. Wird Rebekka die roten Highheels tragen, die überall auf den Plakaten für «Carmen» werben? Rot wird jedenfalls ihr Kostüm sein, verrät sie. Und für das knifflige Spiel mit den Kastagnetten hat Rebekka extra Unterricht bei einer Flamenco-Tänzerin genommen. Sie überlässt nichts dem Zufall, um in Haldenstein eine hinreissende, verführerische und draufgängerische Zigeunerin zu geben: «Ich bin ja schliesslich Doppelbürgerin von Mexiko und Deutschland. Da liegt mir das Spanische von selber im Blut.» Sagts und lässt auf Bhends Terrasse erneut die Kastagnetten klappern.



Hansjörg und Brigitte Bhend beherbergen die Carmen-Hauptdarstellerin Maria Rebekka Stöhr (rechts), während Hanna Larissa Naujoks (Mercedes) bei Susi Senti untergebracht ist.